

Ihres Herzens beden! -- Kalte Behandlung kann uns zwar nie erwärmen, doch oft sehr heiß machen. -- Die weibliche Eitelkeit bereitet echte Weiblichkeit. -- Wenn schöne Frauen auch die Blicke senken, wollen sie doch Aufsehen erregen. -- Die drei bekannten Tugenden übt jedes Mädchen, es glaubt, hofft und liebt -- zu heirathen. -- Warum zürnt die Männerwelt gar so sehr, wenn die Damen Schleppe tragen? Zeigt sich doch in denselben die weibliche Aufrichtigkeit, sie wollen, daß man auch ihre Rehr-Seite kennen lernt!

Haben Sie Kopfschmerzen?
fühlen Sie sich unwohl, so wird der Gebrauch einiger Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen Sie rasch und sicher von Ihrem Leiden befreien. Erhältlich à Rfl. 1 in den bekannten Apotheken.

Standesamtliche Nachrichten von Eibenstock

vom 30. Januar bis 6. Februar 1884.
Geboren: 27) Dem Maler Friedrich Alban Beck hier 1 Sohn. 28) Der unverheh. Maschinengehülfen Wilhelmine Laura Schädelich hier 1 Sohn. 29) Dem Feuermann Karl Ernst Schärer hier 1 Tochter. 30) Dem Kaufmann Hermann Julius Bodo hier 1 Tochter. 31) Dem Maschinenfeger August Bernhard Werbig hier 1 Sohn. 32) Dem Handschuhmacher Emil Paul Johann Menzel hier 1 Sohn. 33) Der

unverheh. Tambourierin Friederike Hulda Hüster hier 1 Tochter. Aufgeboten: 1) Der Handarbeiter Heinrich Erdmann Scheiter hier mit der Stickerin Auguste Wilhelmine verw. Strobel geb. Gläß hier.

Geschlossene: 3) Der Klempner Friedrich Ernst Mädel hier mit der Anna Auguste Freiß hier.

Gestorben: 12) Des Maschinenfegers Ernst Heinrich Seymann hier Tochter, Olga Helene, 6 Monate 8 Tage alt. 13) Des Fuhrwerksbesizers August Friedrich Heinz in Wilsenthal Sohn, Richard Ludwig, 2 Jahre 7 Monate 12 Tage alt. 14) Des Maschinenfegers Anton Hermann Lorenz hier Sohn, Curt Hermann, 1 Jahr 2 Monate 8 Tage alt. 15) Christiane Caroline verw. Hähnel hier, 67 Jahre 10 Monate 20 Tage alt.

Der Geflügelzüchter-Verein Schönheide

hält seine

9. allgemeine Geflügel-Ausstellung,

verbunden mit Prämierung und Verloosung den 10. u. 11. Februar d. J. in den Räumen des Gasthofs „Deutsches Haus“ in Schönheide ab. Während der Ausstellung großes Concert unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdir. E. Tittel. Alle Freunde und Gönner ladet hierzu freundlichst ein

Der Vorstand.

Liebhaber oder Züchter, welche die Ausstellung mit Geflügel besichtigen wollen, werden ersucht, selbiges den 10. Februar von früh 8 bis 12 Uhr Mittags zu senden. Später eintreffendes Geflügel kann bei der Prämierung nicht berücksichtigt werden.

Loose à 40 Pfennige sind an der Kasse zu haben.

Entree für Erwachsene 30 Pf., für Kinder 15 Pf.

Das Ausstellungs-Comité.

Futterschneid-Maschinen

von bekannter vorzüglichster Leistungsfähigkeit, in den verschiedensten Sorten, worunter eine neue ausserordentlich praktische Construction (Deutsches Reichspatent No. 16324) empfiehlt zu ermäßigten Preisen

Heinrich Lanz, Maschinenfabrik, Mannheim.

Feuer und Hagel!

Gut eingeführte Agenturen dieser Branche sind an eifrige solide Vertreter sofort unter den günstigsten Bedingungen zu vergeben. Ausführliche Anerbietungen unter L. D. 891 „Invalidendank“ Dresden erbeten.

Nach Amerika!

Zur Bequemlichkeit des reisenden u. auswandernden Publikums haben wir in Chemnitz, innere Johannisstraße 24, u. in Leipzig, Ritterstraße 29, ein

Expeditions-Bureau eröffnet, welches Auswanderern unentgeltlich Rath und Auskunft erteilt, sowie auf Wunsch Anfragenden Broschüren u. Karten nord- und südamerikanischer Staaten gratis übersendet.

C. A. Voigt,

in Leipzig u. Chemnitz.
Obrigkeitslich concessionirt für den Nordd. Lloyd, Bremen.

Vertrauensvoll

mögen Haarleidende **Woytes Haar-Spiritus** gebrauchen. Alleindepot für Eibenstock und Umgegend bei Herrn Friseur **Wilhelm Deubel**, Eibenstock.

Woytes Kaiser-Mund- und Zahn-Wasser,

bis jetzt an Güte und Reclität nicht übertroffen, beseitigt sofort: jeden Zahnschmerz, üblen Geruch des Mundes, stocken gesunder und weiterstocken kranker Zähne.

Alleindepot für Eibenstock bei Herrn Friseur **Wilhelm Deubel**, Eibenstock.

Zurückgegebene Jacquet- u. Tüll-Spannungen

läuft jeder Zeit **Eugen Schmidt**, Eibenstock.

Öffentlicher Vortrag im „Feldschlößchen“

Sonnabend, Abends 8 Uhr.

Auf vielseitigen Wunsch wird Herr Terne aus Hamburg seinen interessanten Vortrag über die **Sitten und Gebräuche der Wilden der Feuerlands-Inseln** dem verehrten Publikum zugänglich machen.

Entrée 30 Pfennige.

Tunnel-Gesellschaft.

Concert und Ball

Dienstag, den 12. d. ds., Abends 8 Uhr im „Schützenhaus“.

Karten sind zu haben im Tunnel.

Der Vorstand.

Ludwig Gläß.

Stiftungsfest des „Stammtisches zum Kreuz“ im „Feldschlößchen“

Sonntag, den 10. dieses Monats, Abends punkt 8 Uhr:

Concert, Ball u. Kappen-Tanz.

Kreuzbrüder, Kreuzschwestern, Freunde und Gönner laden zu diesem Vergnügen ergebenst ein

Die Repräsentanten.

Wohnungsveränderung.

Hiermit meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr im mittleren Freihof, sondern im „Schützenhaus“ hier wohne und daß **Vohn-fuhren jeder Art** stets prompt besorgt werden.

Hochachtungsvoll

G. Becher.

Ein Laden nebst Wohnung, für ein Manufakturgeschäft passend, in guter Geschäftslage, wird per 1. April cr. zu **mieten gesucht.** Gesl. Offerten erbeten an **S. Frisch**, Naumburg a. S., Engelgasse.

Copir-Tinte

in Flaschen verschiedenster Größe empfiehlt

E. Hannebohn.

Pain-Expeller

ist wieder eingetroffen und empfiehlt

A. Eberwein.

Ein kleines freundl. Logis

ist mit oder auch ohne Meubel sofort zu vermieten.

Ernst Rehler.

Pain-Expeller!

Dieses gegen **Sicht** und **Rheumatismus** u. s. w. vorzüglich wirkende Hausmittel halte ich in meiner Apotheke nur **echt** mit dem Fabrikzeichen „Anker“ vorräthig und führe jeden Auftrag von Auswärts schnellstens zu Originalpreisen aus.

Dr. H. Kleemann,

Marien-Apotheke in Nürnberg.

Eine Partie Tapeten

in Restern, genügend für einzelne Zimmer, werden, soweit der Vorrath reicht, 20 % billiger; Resten, genügend für kleinere Räume, Bettstühle, Fenstervorhänge u. werden um die Hälfte des realen Wertes abgegeben bei

Maler Jochimsen.

Flüssiger Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Kitteln von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Papp** u. s. w., unentbehrlich für Comptoir u. Haushaltungen, à Flasche 50 u. 30 Pf. bei

E. Hannebohn.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 68, 20 Pf.

Perlen- und Schmelz-Lager

R. W. Grube & Co.

Eibenstock, Langestraße No. 328.

Die

Stickmaschinen-Fabrik

von

E. Lang in Auerbach i. B.

empfehlen sich zur Anfertigung von **Stickmaschinen aller Rapporte und Längen.** Gleichzeitig bemerke, daß ich jetzt auch **Maschinen neueren Systems** (12 Zoll Spannhöhe) baue und eine solche bei **Hrn. Carl Strobel** im Crottensee hieselbst aufgestellt ist. Genannter Herr ist gern bereit, nähere Auskunft über die Brauchbarkeit dieser neuen Maschine zu erteilen. Herr **Robert Benkert** wird geehrte Aufträge aus Eibenstock und Umgegend für mich entgegen nehmen.

Hochachtungsvoll

E. Lang.

8-9000 Mark

werden auf erste Hypothek zu Ostern gesucht. Gesl. Offerten unter **C. W. 85** an die Exped. d. Bl.

Ein vollständiges

Buchbinderwerkzeug

ist sofort zu verkaufen im Hinterhause des Herrn Wühlensbes. Jenner, parterre.

Bürger-Sterbeverein

Eibenstock.

Sonntag, den 10. Febr., von Nachmittag 3 Uhr an: Einzahlung der monatlichen Steuern und Aufnahme neuer Mitglieder im Vereinslocal.

Dieserigen Mitglieder — insbesondere Restanten — welche 10 Jahre lang in die Vereinsklasse gesteuert haben, aber nicht mehr in der Lage sind, fortsteuern zu können, sollen zwar § 34 a der Vereinsstatuten nicht unterworfen werden, haben aber mit ihren Quittungsbüchern vor dem anwesenden Directorium zu erscheinen und den Eintrag vom Controlleur nach § 36 bewirken zu lassen.

Ambros. Herm. Baumann,
Vorsteher.

Turn-Verein.

Die Stelle eines **Vereinsboten** ist zu vergeben; passende Bewerber wollen sich bis Freitag bei mir melden.

E. Herkloh, Vorstand.

Hotel Stadt Leipzig.

Von heute Nachmittag empfehle ich wieder hochfeines **Pilsener-Bier** aus München. Um gütigen Besuch bittet **Luchscheerer.**

Personenpost-Verkehr:

Zwischen Eibenstock-Schneeberg.
Aus Eibenst. 5¹¹ Früh, in Schneeb. 7¹⁰ Früh.
• Schneeb. 11⁴⁵ Nachts, in Eibenst. 2 Nachts.
Eibenstock-Johanngeorgenstadt.
Aus Eibenst. 9 Früh, in Joh.-Gst. 11¹⁵ Vorm.
• Joh.-Gst. 5¹⁵ Nachm., in Eibenst. 7¹⁵ Abd.
Zwischen Eibenstock-Neubred.
Aus Eibenst. 9¹⁰ Früh, in Neubred. 2²⁰ Nachm.
• Neubred. 2²⁰ Nachm., in Eibenst. 7¹⁵ Abd.
Zwischen Jägergrün-Auerbach.
Aus Jägergrün 10¹⁵ Vorm., 8 Abends, in 1 Stunde 25 Minuten.
• Auerbach 7 Vorm., 4²⁰ Nachm., in 1 Stunde 30 Minuten.